



BMW M6
Das Luxuscoupe in seiner sportlichsten Ausprägung



Saturn-Gewinnspiel
Fragen beantworten und mit etwas Glück das Kontrollzentrum der ESA besuchen



Grand Sports Tourer
Erleben Sie die Umsetzung einer Vision.

HANDELSBLATT.COM

HANDELSBLATT TOPIX

HANDELSBLATT ZEITUNG - ePAPER

Do., 16.12.2004, 13:03

Loggen Sie sich bitte ein!

SUCHE

zum Depot

UNTERNEHMEN

Industrie
Banken + Versicherungen
Handel + Dienstleistungen
IT + Medien
Mittelstand
Investor Relations Center

POLITIK

Deutschland
International
Konjunkturdaten
Handelsblatt-Indikatoren

zeitung e-paper

TECHNOLOGIE

IT-Trends + Internet
Forschung + Innovation
Produkte + Anwendungen
Mobile Special
Navigator
Tipps für Anwender
E-People

BÖRSE

Marktberichte
Börse Inside
Kurse + Charts
Neuemissionen
Rohstoffe + Devisen
Börsenlexikon

VORSORGE + ANLAGE

Anlagestrategie
Analystenmeinung
Vorsorge + Versicherung
Fondscheck
Zertifikate
Immobilien

KARRIERE

Arbeit + Geld
Köpfe
Management + Strategie
MBA-Special
Stellenangebote
Stellengesuche
Veranstaltungen+Seminare

MEINUNG + ANALYSE

RECHT + STEUERN

PANORAMA

SPORT

AUTO

TOOLS

Ad-hoc Mitteilungen
Amtliche Bekanntmachungen
Geschäftsberichte
Kurslisten

TECHNOLOGIE * FORSCHUNG + INNOVATION

Neu!

Junge Schleiereulen verhandeln im Nest um das Futter



Schleiereule mit ihrem Nachwuchs

dpa LAUSANNE. Junge Schleiereulen handeln im Nest untereinander aus, wer das nächste Futter aus dem Schnabel der Eltern erhalten soll. Zu diesem Ergebnis kam ein Schweizer Forscherteam, das ein Nest mehr als 70 Nächte lang beobachtet hatte.

Nach Angaben der Universität Lausanne vom Dienstag informieren sich die Jungtiere mit Schreien über den Grad ihres Hungers, während ihre Eltern jagen. Da eine Maus etwa vom erwachsenen Vogel nicht geteilt werden könne, versuche sich das hungrigste Tier bei der Diskussion mit seinen Geschwistern durchzusetzen. Das Verhalten koste wenig Energie, als bei der Rückkehr der Eltern um das Futter zu streiten. Das Team um Prof. Alexandre Roulin präsentiert seine Arbeit im Journal „Evolutionary Ecology Research“ (Bd. 6, S. 1 083).

Bisher gingen Biologen davon aus, dass jedes Jungtier versucht, so viel Nahrung wie möglich zu bekommen. Mit Hilfe von Schreien probiere es sogar mehr Futter zu ergattern, als die Eltern zu geben bereit seien. Die Kommunikation zwischen den Jungtieren wurde dagegen bis jetzt wenig untersucht. Roulin schließt nun aus seinen Experimenten mit je zwei Vögeln im Nest, dass sich die jungen Schleiereulen (Tyto alba) gegenseitig über das Ausmaß ihres Hungers und damit über ihre Entschlossenheit zum Kampf informieren. Danach lassen sie nicht dem stärksten, sondern dem hungrigsten Vogel den Vorrang. Antrieb für dieses Verhalten sei allerdings nicht Nächstenliebe sondern Wirtschaftlichkeit. Denn der Energieaufwand für die Verhandlungen sei geringer als die Kosten eines erbitterten Kampfes um Nahrung.

Zu möglichen Parallelen zum menschlichen Verhalten, verweist Roulin darauf, dass solche Verhandlungen in menschlichen Gesellschaften häufig anzutreffen seien. „Es wäre spannend zu untersuchen, ob auch unsere Kinder um die Zuteilung verschiedener Ressourcen verhandeln.“ dpa hpd xx hu

141 236 Dez 04

HANDELSBLATT, Dienstag, 14. Dezember 2004, 16:12 Uhr

WEITERE ARTIKEL AUS DER RUBRIK:

- » Ameisen stellen „Wegweiser“ auf 15. Dez.
- » Studie: Auch Versuchsmäuse dürfen spielen 15. Dez.
- » 2004 war das viertwärmste Jahr seit 1861 15. Dez.
- » Antibakterielle Reiniger schützen nicht vor Infektionen 14. Dez.
- » Krupp-Wissenschaftspreis 2004 an Ameisenforscher und Philosophen 14. Dez.
- » Alkoholkonsum junger Menschen Besorgnis erregend 14. Dez.
- » Viel Mühe bis die Farbe stimmt 14. Dez.
- » Nasa-Direktor O'Keefe reicht Rücktritt ein 14. Dez.
- » Immer mehr junge Raucherinnen sterben an Lungenkrebs 13. Dez.
- » Lufthansa misst Klimadaten im fliegenden Labor 13. Dez.

Homepage | Handelsblatt Topix | Site Map | Hilfe | FAQ | Kontakt | Mediadaten

Testzugang Handelsblatt Topix | Abo Zeitung | Bücher | Veranstaltungen

© Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH - Economy One 2003

Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Bitte beachten Sie auch folgende Nutzungshinweise, die Datenschutzerklärung und das Impressum.

Mobile Special

» Hotspots einfach finden
Suchen Sie hier den für Sie besten WLAN Zugang aus über 6000 Adressen deutschlandweit!

» ZUR ADRESSUCHE

» Direkt mobil ins Netz
Mit unserem Hotspot Finder können Sie überall problemlos online gehen. Sie müssen ihn nur noch runterladen.

» DOWNLOAD KOSTENLOS



POSTINETTS TESTSTRECKE

Nichts für Grobmotoriker



Erinnern Sie sich? Früher haben wir Heiligabend die Carrera-Bahn aufgebaut und unterm Baum fahren lassen. Und heute? PC kaufen, auspacken, anstöpseln – fertig. Oder auch nicht.

Immerhin zaubert ein Shuttle-Barebone aber aus einem altem Discounter-PC einen neuen Designer-Rechner.

Von Axel Postinnett, Handelsblatt »

RUDI KULZERS RATGEBER

Guter Rat fürs heimische WLAN



Die Funktechnik WLAN hat nicht nur kleine Büros, sondern auch die Wohnzimmer erobert. Doch gerade im privaten Bereich sind die notwendigen Sicherungen meist

mangelhaft. Hackern ist Tür und Tor geöffnet. Handelsblatt.com sagt, worauf es beim privaten WLAN-Netz ankommt.

Von Rudi Kulzer, Handelsblatt.com »

TIPPS FÜR ANWENDER

Programmstart ohne Warnung

Von Jörg Schieb, Handelsblatt »

Druckkosten sparen

Farbpatronen und Farbkartuschen für Tinten- und Laserdrucker sind nicht gerade ein Schnäppchen. PC-Benutzer sollten deshalb möglichst vor jedem Ausdruck überlegen, ob tatsächlich farbig gedruckt werden muss.

Von Jörg Schieb »

Media Player erzeugt MP3

Musik im MP3-Format war für den Windows Media Player bislang eine Einbahnstraße: Der Microsoft-Player konnte zwar MP3-Musik abspielen, aber keine Musikdateien im MP3-Format erzeugen. Ein Manko, das Microsoft in der neuen Version nun beseitigt hat.

Von Jörg Schieb, Handelsblatt »

Competence Channel

- » "Faktor Wissen spielt bedeutende Rolle"
- » Orientierung im Wissensdschungel
- » Höchste Ausbaustufe des Wissensmanagements

in Kooperation mit



Spielen
Sie
mit!

Handelsblatt
.com